

Chrno Crusade Vol.9

Nach dem Manga

Von Jup0331

Kapitel 11: Der unangenehme Besuch

Ein paar Tage nach dem Besuch bei Henry und Kaiana waren Chrno und Rosette mal wieder alleine daheim, da Arisa und Subaru bei Azuru zu Besuch waren.

„Ach Chrno, ich genieße es immer wenn wir alleine sind.“, sagte Rosette und kuschelte sich an Chrno der auf dem Sofa saß.

„Ja Rosette, die Stille ist wirklich schön.“, antwortete er ihr.

Auf einmal klingelte es an der Tür und Rosette machte auf. Sie fiel fast in Ohnmacht als sie sah, wer an der Tür stand.

„Rosette, wer ist denn da?“, fragte Chrno während er um die Ecke zur Haustür ging und selber einen Schock bekam. An der Tür stand Aeon! Der Zwillingbruder Chornos und sein größter Feind. Chrno kämpfte einst gegen ihn und dachte ihn besiegt zu haben, das aber nicht so war.

„Aeon! Was willst du hier?“, fragte Chrno wütend und stellte sich vor Rosette. „Ach mein lieber Chrno, schön dich wieder zu sehen.“, sagte Aeon nur. „Mich freut es gar nicht! Ich dachte du seihst tot!“, schrie Chrno Aeon an. „Das dachte ich auch, aber ich hatte gerade noch genug Legion (=so was ähnliches wie für uns die Körperzellen) um meine Wunden einigermaßen zu heilen, dann musste allerdings auch ich eine niedere Dämonengestalt annehmen und mir einen Vertragspartner suchen, den ich sogar jetzt noch habe, er teilt meine Interessen und hat viel Astral in sich, daher konnte ich auch wieder diese Gestalt annehmen.“, erzählte Aeon während er in die Wohnung ging und sich auf einen Sessel setzte. Chrno schaute Aeon dabei die ganze Zeit an und Rosette schaute hinter seinem Rücken hervor.

„Was willst du von uns?“, fragte sie Aeon. „Was ich will? Darf ich etwa nicht mal meinen Bruder besuchen?“, antwortete er nur. „Aber du hast doch bestimmt einen Hintergedanken, ich kenn dich doch Aeon!“, sagte Chrno. „OK, ihr habt mich erwischt, ich wollte mir nur mal, meinen Neffen und meine Nichte ansehen.“, flüsterte Aeon mit einer grimmigen Miene auf dem Gesicht. Chrno und Rosette schrakten zurück. „Was willst du von ihnen und woher weißt du von ihnen?“, schrie ihn Rosette an. „Na ja, ich hab sie ja eigentlich schon mal gesehen, aber nicht persönlich getroffen.“, erzählte Aeon. „Was? Du hast sie schon mal gesehen? Aber wo? Und wann?“, fragte Rosette. „Überleg mal liebe Rosette, warum denkt ihr, war die Flucht aus der Basis der TT so einfach?“, fragte Aeon Chrno und Rosette. Die beiden schauten sich nur kurz an, dann sagte Chrno „Wieso?“ „Na weil der Boss der TT mein Vertragspartner ist und ich auch zu den TT gehöre.“, erklärte Aeon. „Was? Du gehörst auch zu denen?“, schrien beide gleichzeitig. „Genau und ich war auch derjenige, der ihnen Aufenthaltsort von euch

übermittelt hat, schließlich haben wir ja auch noch eine Rechnung offen, nicht war Chrno?", sagte Aeon und lächelte Chrno nur an. „Verschwinde Aeon!“, sagte Chrno nur und schaute Aeon grimmig an. Aeon wechselte den Blick zu Rosette und lachte nur, dann verschwand er.

„Ich hab Angst Chrno, was will er nur von Arisa und Subaru?“, fragte Rosette Chrno. „Ich weiß es nicht Rosette, aber ich verspreche dir, wir bekommen es raus und besiegen ihn diesmal endgültig!“, sagte Chrno und nahm Rosette in den Arm.

Noch in der gleichen Stunde machten Rosette und Chrno sich auf um Arisa und Subaru von Azuru abzuholen, damit sie sicher wähen.